

Annahme einer angebotenen Stelle und eine Frage dazu

Beitrag von „Yogibär“ vom 19. Dezember 2010 17:12

Hallo!

habe zum 1. Februar ein Angebot für eine Stelle erhalten. In der Schule, an der ich mich beworben habe und nun das Angebot annehme, habe ich schon die Annahmeerklärung ausgefüllt und es ist schon zu der entsprechenden Bezirksregierung von der Schule gefaxt worden. Muss ich nun auch noch ein Extra-Annahmeschreiben zu der Bezirksregierung schicken? Meine Schule war sich da nicht sicher.

Hier die Infos die ich unter leo.de finde, das ist für mich aber nicht so eindeutig. Werde morgen auf jeden fall bei der Bezirksregierung anrufen, vielleicht weiß aber auch von euch jemand Bescheid.

10. Angebotsannahme und -absage / Bevollmächtigung eines Vertreters

Einstellungsangebote werden immer schriftlich erteilt! Ebenso müssen Sie ein Einstellungsangebot innerhalb der im Angebot genannten Frist auch schriftlich annehmen oder ablehnen. Wenn die Annahme des Angebotes nicht innerhalb der Frist eingeht, müssen wir dies wie eine Absage bewerten und die Stelle wird der/dem nächsten Bewerberin/Bewerber in der Rangfolge angeboten.

Danke

Yogi

Beitrag von „Leeana“ vom 19. Dezember 2010 17:53

Hallo,

also ich habe damals das Angebot nur in der Schule unterschrieben. Der Schulleiter hat das dann entsprechend weitergeleitet. Ich musste sonst nichts weiter schreiben.

Liebe Grüße

Leeana

Beitrag von „Yogibär“ vom 19. Dezember 2010 17:57

Ja, so habe ich das auch verstanden. Derzeit ist aber noch keine richtige Schulleitung wieder an der Schule und die komisarische ist sich da unsicher....

Beitrag von „Kiray“ vom 19. Dezember 2010 17:59

In NRW reichte bei mir ein Exemplar, das wird allerdings auch der Bezirksregierung zur Verfügung gestellt.

Beitrag von „Flipper79“ vom 19. Dezember 2010 19:50

Du musst vorerst nichts mehr an die Bezirksregierung schicken. Deine SL muss die Unterlagen nur zur BezReg schicken.

Lg